Stadt Werneuchen

Ortsbeirat Krummensee

Niederschrift zur 20. Sitzung des Ortsbeirates Krummensee der Stadt Werneuchen

Werneuchen, 04.04.2023

Ort: Gaststätte "Krummensee", Dorfstraße 18, 16356 Werneuchen

Tag: 28.03.2023

Beginn: 19:00 Uhr

Das Gremium umfasst 3 Mitglieder.

Anwesend sind:

Frau Elfi Gille

Herr Ralf Kubis

Abwesend sind:

Herr Karsten Streit

Gäste: Herr Gutenberger SGS, Herr Nerlich wow Bernau, ca. 15 Personen

Protokollant: Herr Günther

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

TOP Betreff

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Einwendungen gegen die Niederschrift (öffentlicher Teil) der Sitzung vom 06.12.2022
- 3 Bestätigung der Tagesordnung
- 4 Bericht der Ortsvorsteherin
- 5 Einwohnerfragestunde
- 6 Stellungnahme zum städtebaulichen Vertrag für den Bebauungsplan „Ringstraße Ost II“, Ortsteil Krummensee
- 7 Stellungnahme zum Abwägungs- und Satzungsbeschluss zum Bebauungsplan im beschleunigten Verfahren nach § 13b BauGB „Ringstraße Ost II“, Ortsteil Krummensee
- 8 Stellungnahme zum Beschluss des Ausbauprogrammes zum Blumberger Weg in Werneuchen, Ortsteil Krummensee
- 9 Fragen der Mitglieder des Ortsbeirats
- 10 Mitteilungen der Verwaltung
- 11 Schließung der Sitzung

Niederschrift:

Öffentlicher Teil

TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Frau Gille eröffnet die Sitzung und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung fest, mit 2 von 3 anwesenden Ortsbeiratsmitgliedern ist die Beschlussfähigkeit gegeben.

TOP 2 Einwendungen gegen die Niederschrift (öffentlicher Teil) der Sitzung vom 06.12.2022

keine Einwendungen

TOP 3 Bestätigung der Tagesordnung

Ja-Stimmen: 2 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0

TOP 4 Bericht der Ortsvorsteherin

Seit letzter Sitzung am 06.12.2022 fanden folgende Aktivitäten statt:

Ende Januar 2023, von Fam. Andreas Werner erneut Spende von Frühblühern eingegangen,

- 37 wurden am Spielplatz Haussee bereits eingepflanzt, vielen Dank der Familie Werner für die
38 Spende zur Verschönerung des Ortsbildes
- 39 07.02.2023 Beratung zur weiteren Nutzung altes FF-Gerätehaus, Nutzung oberer Schulungsraum
40 beendet (war nur Ausnahmegenehmigung für FFW) unterer Bereich wird von FFW und OB zukünf-
41 tig gemeinsam zur Lagerung genutzt
- 42 17.02.2023 9 Nistkästen im und am DGZ unter Leitung von Frank Henschel überprüft und gereinigt,
43 vielen Dank dafür, Aufgabe wurde bereits wiederholt von Herrn Henschel erledigt.
- 44 18.02.2023 Fasching vom Jugendraum in der Gaststätte Krummensee, Clown-Darbietung kam
45 sehr gut an, vielen Dank an Solveig Meyer mit Helfern für die Organisation,
- 46 25.03.2023 war Dorfputz, es herrschte rege Beteiligung, vielen Dank allen Teilnehmern
- 47 Es laufen immer noch Gespräche im Zusammenhang mit den neuen Busfahrplänen, OB steht in
48 Verbindung mit Frau Richter Elternsprecherin aus Blumberg, es gibt noch einigen Klärungsbedarf,
49 OB setzt sich weiter für zukünftig reibungslosen Schulweg in Krummensee ein,
- 50 Bekanntmachung: Einladungen zur Seniorenweihnachtsfeier zukünftig über Amtsblatt =nach Anre-
51 gung von Herrn Sachse größere Reichweite, auch Invaliden- und Frührentner werden angespro-
52 chen
- 53 Keine vertraglichen Unterlagen bezüglich Heimatstube/Vereinsstube Fam. (Täter) in der Verwal-
54 tung bekannt
- 55 Land Brandenburg: 2. Runde Programm „Zusammenhalt“ startet morgen- Fördermöglichkeiten für
56 kleine Kommunen (unter 10.000 Einwohner)
- 57 01.04.2023 Kinder-Osterfest vom Jugendraum und der Ritterschaft auf dem Platz am Haussee
- 58 30.04.2023 Mai-Feuer am Haussee
- 59 30.04. von 09:00 – 18:00 Uhr Motorradtour 2023, Start Fredersdorf-Vogelsdorf Parkplatz Horn-
60 bach.
- 61 1. Mai-Fest in Werneuchen, Vereine und Interessenten bei Frau Schumm in der Stadtverwaltung
62 melden
- 63 Schriftwechsel mit Altlandsberg bezüglich Straßenschäden Behebung Trappenfelder Weg
64
- 65 **TOP 5 Einwohnerfragestunde**
- 66 Verschiedene Bürger erkundigen sich nach dem Stand der Verhandlungen zu den neuen Busfahr-
67 plänen. Frau Gille verweist auf die noch laufenden Gespräche, es gäbe einzelne Verbesserungen,
68 bis zum neuen Schuljahr gibt es noch einigen Klärungsbedarf.
- 69 Bürgerin 1 erkundigt sich nach Möglichkeiten der privaten Bepflanzung vom Seeufer
70 Frau Gille bittet um prinzipielle Rücksprache mit dem OB vor Pflanzungen jeglicher Art
71 Frage: wann werden die Baumstubben von den gefälltten Akazien in der Ringstr. gerodet?
- 72 Bürgerin 2 erkundigt sich nach Zuständigkeit bei der Reinigung der Entwässerungsmulden
73 Herr Günther verweist auf prinzipielle Zuständigkeit der Stadt, Eigenbetrieb wurde materiell und
74 personell aufgestockt, es ist trotzdem schwer zu schaffen, Mithilfe der Anlieger jederzeit gern ge-
75 sehen und erwünscht, in Extremfällen bitte weiter in der Verwaltung melden (Siehe Ringstraße/
76 Ecke Trappenfelder Weg)
- 77 Bürger 3 fragt nach Abnahmetermin DNS-Net, Frau Gille bestätigt dass dieser auf jeden Fall statt-
78 finden wird, wird noch bekanntgegeben. Probleme können gern an den OB gemeldet werden.
79 Wann wird die Bank von der Mieterin am DGZ ersetzt? Frau Gille weist darauf hin, dass die Bank
80 der Bürgerin im Bauvorhaben DGZ zugesagt wurde.
- 81 Bürger 4: Ringstraße ist generell zu schmal für Begegnungs-Verkehr, Fahrzeuge müssen auf die
82 Randstreifen ausweichen bei Begegnung, führt damit zur Zerschlagung der Randstreifen und Mulden,
83 wäre es langfristig nicht besser die Seitenbankette zu befestigen (pflastern) oder Gehwege zu er-
84 richten?
- 85 Verschiedene Bürger zeigen sich entrüstet bezüglich der geplanten Gebührenerhöhung Trinkwas-
86 ser/Abwasser, heftige Diskussion
- 87 Frau Gille erläutert die Gründe für die Erhöhungen hinsichtlich der Versäumnisse der Vergangen-
88 heit in Zusammenhang mit der Finanzplanung und mangelhaften Investitionen in den Ausbau der
89 Wasserversorgung seit Jahrzehnten, verweist auf SVV am Donnerstag.
- 90 Bürger 5: Was ist mit dem versprochenen Verkehrszeichen Parkplatz für die FFW am DGZ?
- 91 Bürgerin 6: Es fehlt die Antwort zum Verbleib der entfernten Rutsche vom Spielplatz am Haussee.
92 Da es sich hierbei um eine Geldspende an die Kinder des Ortes handelt, möchte der Jugend-

93 raum eine Gutschrift vom Schrottwert erhalten.

94

95 **TOP 6 Stellungnahme zum städtebaulichen Vertrag für den Bebauungsplan „Ringstraße**
96 **Ost II“, Ortsteil Krummensee**

97 Der Ortsbeirat Krummensee empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung Werneuchen den beilie-
98 genden städtebaulichen Vertrag zum Bebauungsplan „Ringstraße Ost II“ der Stadt Werneuchen,
99 OT Krummensee mit dem Vorhabenträger abzuschließen. Die gelisteten Anlagen sind dem Ver-
100 trag beizufügen.

101 Ja-Stimmen: 2 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0

102

103 **TOP 7 Stellungnahme zum Abwägungs- und Satzungsbeschluss zum Bebauungsplan**
104 **im beschleunigten Verfahren nach § 13b BauGB „Ringstraße Ost II“, Ortsteil**
105 **Krummensee**

106 Der Ortsbeirat Krummensee empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung wie folgt zu beschließen:

107 1. Die Stellungnahmen der Öffentlichkeit sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlichen
108 Belange zum Entwurf des Bebauungsplans vom Oktober 2022 hat die Stadtverordneten-
109 versammlung der Stadt Werneuchen mit folgendem Ergebnis geprüft (Anlage 1):

110 a. berücksichtigt werden die Anregungen und Belange: 111 b. teilweise berücksichtigt werden: 112 c. nicht berücksichtigt werden:	}	siehe Beschlussvorlage Abwägungsmaterial

113 2. Der Bebauungsplan „Ringstraße Ost II“ in der Fassung vom März 2023, bestehend aus der
114 Planzeichnung und den textlichen Festsetzungen wird auf der Grundlage des §10 Abs. 1
115 BauGB als Satzung beschlossen (Anlage 2).

116 3. Die Begründung des Bebauungsplans wird gebilligt (Anlage 2).

117 4. Der Flächennutzungsplan der Stadt Werneuchen ist gemäß §13b Satz 1 BauGB i.V.m §13a
118 Abs. 2 Nr. 2 BauGB im Wege der Berichtigung an die Festsetzungen des Bebauungsplanes an-
119 zupassen (Anlage 3).

120 5. Der Satzungsbeschluss des Bebauungsplanes sowie die Berichtigung des Flächennutzungs-
121 planes sind ortsüblich bekannt zu machen. Dabei ist auch anzugeben, wo der Bebauungsplan
122 mit der Begründung während der Dienstzeiten der Stadt eingesehen und über den Inhalt Aus-
123 kunft verlangt werden kann. Das Abwägungsergebnis zu den Stellungnahmen ist mitzuteilen.

124 Ja-Stimmen: 2 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0

125

126 **TOP 8 Stellungnahme zum Beschluss des Ausbauprogrammes zum Blumberger Weg in**
127 **Werneuchen, Ortsteil Krummensee**

128 Der Ortsbeirat Krummensee empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung Werneuchen die vorlie-
129 gende Planung als Ausbauprogramm für den ländlichen Wegebau in Werneuchen, OT Krummen-
130 see.

131 Ja-Stimmen: 2 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0

132

133 **TOP 9 Fragen der Mitglieder des Ortsbeirats**

- Ringstraße / Ecke Trappenfelder Weg Rigole möglich?
- Die Entfernung der Gehwegplatten vor Grundstück Dorfstr. 32 (Fam. Dobritz) wird immer noch als offen geführt
- Des Weiteren ist der Gehwegschaden (Wurzeln heben Platten) vorletztes Haus Richtung Altlandsberg noch nicht erledigt (Ortsausgang Richtung Altlandsberg)

134

135 **TOP 10 Mitteilungen der Verwaltung**

136 Siehe Anlage Tempo 70 km/h Schild Krummenseer Chaussee, von Herrn Günther verlesen

137

138 **TOP 11 Schließung der Sitzung**

139 **Ende:** 20:03 Uhr

140

141

142

143

144

145 Elfi Gille

146 Ortsvorsteherin